

Finanzielles

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): - **(1965)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Finanzielles

Die Rechnung für 1965 schließt mit einem Defizit von rund Fr. 2000.— ab, welches vor allem den vermehrten Aufwendungen für den Museumsunterhalt (Malerarbeiten am Dach, Renovationsarbeiten im Keller, etc.) zuzuschreiben ist. Zur teilweisen Deckung dieser Ausgaben wurden dem Museumsbetriebsfonds Fr. 5000.— entnommen. Dennoch konnte der genannte Fonds dank dem großzügigen Vermächtnis unseres verstorbenen Ehrenmitgliedes H. Herzig und einer für die Ausleihe des Thermenmodelles erhobenen Gebühr gegenüber dem Vorjahr leicht geäufnet werden.

Die Subventionen des Kantons Aargau, der Stadt Brugg und der Gemeinde Windisch betragen total Fr. 26 000.—. Wir danken den zuständigen Behörden für die wohlwollende Unterstützung. Unser Dank gilt ferner den Mitgliedern für die Jahresbeiträge in der Höhe von Fr. 5834.— und den «Förderern», welche Fr. 1388.90 beisteuerten (1964: Fr. 3146.40). In diesem Zusammenhang sind ferner die Spenden einer Anzahl Firmen in Brugg und Umgebung für die Kapelleneinrichtung in der künftigen Konservierungswerkstätte zu erwähnen. Ein Teil der Beiträge wird in der Jahresrechnung für 1966 figurieren.

Die Rechnung für die Kirchengrabung in Windisch, 1. Etappe, ist zur Zeit noch nicht abgeschlossen und soll später veröffentlicht werden. An die Kosten der 2. Etappe haben der Bund (Eidg. Kommission für Denkmalpflege), der Kanton Aargau und die Reformierte Kirchengemeinde Windisch Subventionen von insgesamt Fr. 12 500.— zugesichert.